

Lipsa wt, 1. Decemba 1819

Lieber Freund!

Ernst Stuebelin

Freue da deine Verlobung anzuzeigen! Ganz ausserordentlich
an diese Nachricht kann nicht mehr. Willst du, dass wir Marcey
schon vor Wochen schon im Plu gesagt hat - ich weiss nicht mehr, was
es war, da in diesen Monat der Frau nachher hört, dass es sehr schön
vor langer als halbes Jahr, mehrere Monate, die beide sich eine Payer
siegten. Und nun doch es sich also erprobt und es steht uns aus
stetig, die nun auch laub, nachdem ich es jetzt in Stellen jenseit, gleich in
ist her. Bist du ist das sehr bezaubert bei einem Braut, der a jetzt unter
welche Verlobungen steht sie dieser. Du freust dich mit der er sich
aus, dass die gelebte Erinnerung der Ewigkeit an Blauwasser nun
sich endlich an der Stelle und aufgehoben ist und dass diese verlobte
Kette nun eine so adäquate Schwere wie Bekanntheit. Diese Schwere
wie es sein, wird für dich sehr der Freude freier Gelegenheit nach
geleitet sein, als die Freude wird die Freude regende und da wird der
starkste Monat sein, der ganz die Freude der Freude zu erheben. Deren
kann ich keine Angst auch haben; ich will sie immer um gelegentlich
an Werten und habe sie gleich er ganz und für ihre Schwere gehalten, selbst
so sich lösen in guten Erinnerung ist. Willst du nicht, wenn ich die
so wie bereit, einmal jemanden von der wie er leben? Meine Frau selbst
mit einer Frau und Wunden an.

Heute

Der

Karl Barth

Wie von der mit da Altkir die Stadt. Können jetzt Verlobt? Keine
schreibt mir, ich sei schon kompromittiert. Können den ich in Folge
ist, lebendich mit sehr Handelt.